

Alexander Köhler, Sortiment, Dresden.

Unterm 12. September versandte ich an den Verlagsbuchhandel unter Beifügung einer Satzprobe nebst Erklärung folgendes Rundschreiben:

Z

Hochgeehrter Herr!

Im Herbst dieses Jahres wird mein Sortiment unter nachstehendem Titel einen bedeutsamen Katalog ausgeben:

Der goldene Schnitt

Eine deutsche Bücherliste.

|| Auswahl der vom Dürerbund, vom Kunstwart, den vereinigten und den örtlichen deutschen Prüfungsausschüssen, sowie der im Musterkatalog für Volksbibliotheken (herausgegeben vom Gemeinnützigen Verein zu Dresden) empfohlenen Bücher. ||

Ein ganz eigenartiger Katalog, wie er bisher noch von keiner Seite bearbeitet worden war!

Ich kann es mir ersparen, auf die Bewegung des Näheren einzugehen, welche seit einer Reihe von Jahren bei uns eingeseht hat und eine Wiedergeburt unseres literarischen und künstlerischen Empfindens und Sehens bezweckt. Kunstwart, Dürerbund usw. sind Namen, die ein Programm in sich einschließen, und kein literarisch Gebildeter kann sich davor verschließen.

Mögen auch die ästhetischen Anforderungen, welche von diesem Forum ausgehen, mitunter allzustreng erscheinen, so muß man sich doch sagen, daß noch keine Reformbewegung mit Erfolg gekrönt war, wenn sie sich nicht weite Ziele steckte, und die Erkenntnis ist eine allgemeine, daß hier die besten Kräfte der Nation daran sind, von hohem Ernst geleitet, unserer deutschen Kultur neue Wege und neue Ziele zu weisen.

In den Dienst dieser Sache stellt sich auch meine Bücherliste „Der goldene Schnitt“ mit welchem Namen die ideale Schönheitslinie in der Kunst bezeichnet wird. Was „Der goldene Schnitt“ für die Kunst ist, soll meine Bücherliste für die Literatur-Auslese bedeuten. Sie vereinigt zum ersten Male, was die im literarischen Leben maßgebenden Kräfte empfehlen.

Außerhalb dieser Grenzen bewegt sich der letzte Bogen des Katalogs, welcher die Neuheiten dieses Jahres, ohne Rücksicht darauf, ob sie empfohlen sind, verzeichnen wird.

Der Katalog, neun bis 10 Bogen stark, im Format 16×24 cm, wird in einer Auflage von mindestens 25000 Exemplaren hergestellt und im Herbst an Bibliotheken und Schulen, sodann am 1. Dezember als Weihnachts-Katalog versandt werden.

(Folgt Einladung zur Insertion, die aber infolge unerwartet großer Beteiligung und Überschreitung der Gewichtsgrenze geschlossen werden mußte.)

Mit vorzüglicher Hochachtung

Anlage:
Satzprobe mit Erklärung der Abkürzungen.

ergebenst

Alexander Köhler.

Die systematische Anordnung des Katalogs wurde auf Grund des Musterschutzgesetzes durch Anmeldung und Niederlegung eines Musters beim Königl. Amtsgericht Dresden geschützt.

Auf diese an den Verlagsbuchhandel gerichtete Anzeige kamen auch aus dem Sortiment so viele Bestellungen und Anfragen an mich, daß ich mich zu der Erklärung veranlaßt sehe, daß

„Der goldene Schnitt“ aus Sortiment in größerer Anzahl nicht geliefert wird.

Ich bin aber auf Wunsch bereit, jedem der Herren Kollegen für die Privatbibliothek und für die Herren Mitarbeiter bis zu 5 Exemplaren zum Preise von je 50 Pf. abzugeben.

Alexander Köhler,
Sortimentsbuchhandlung.